

KTM ruft 1290 Super Adventure in die Werkstatt

KTM ruft die 1290 Super Adventure der Modelljahre 2015 und 2016 zu einer Überprüfung und einem Softwareupdate des semiaktiven Federbeins in die Werkstatt. Bei routinemäßigen Marktbeobachtungen hat KTM festgestellt, dass es am semiaktiven Federbein zu Undichtigkeiten am Stecker kommen kann. Der Ölverlust kann zu Schäden im Inneren des Federbeins und damit zu einer Funktionsbeeinträchtigung führen.

Im Rahmen der Überprüfung werden alle Dämpfungssteuergeräte (SCU) der betroffenen Fahrzeuge mit einer neuen Softwareversion für das semiaktive Federbein bespielt. Die betroffenen Fahrzeughalter werden Hersteller angeschrieben und gebeten, einen Werkstatttermin zu vereinbaren. Zudem kann im Bereich „Service“ auf der Internetseite von KTM überprüft werden, ob das eigene Fahrzeug unter den Rückruf fällt. Es handelt sich bei der Aktion um eine kostenlose Garantieleistung. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



KTM 1290 Super Adventure.
